

Red Bull Wake of Steel 2014: das versunkene Schiff kehrt zurück!

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Freitag, 16. Mai 2014 um 11:00 Uhr

Seit bereits zwei Jahren trifft sich im Juni die internationale Wakeboardelite im Linzer Handelshafen um bei einem der außergewöhnlichsten Events der Szene den Besten der Besten zu küren. Das *Red Bull Wake of Steel* ist mittlerweile nicht mehr aus dem internationalen Kalender wegzudenken und zieht Jahr für Jahr 16 der weltbesten Rider in die Stahlstadt. Am 14. Juni 2014 ist es wieder soweit und Lokalmatador Dominik Hernler wird versuchen seinen Titel zu verteidigen.



Das *Red Bull Wake of Steel* ist mittlerweile ein absoluter Fixpunkt. Nicht nur in Österreich, sondern auch in der weltweiten Wakeboardszene. Was diesen Event so besonders macht ist sein außergewöhnliches Obstacle. Jahr für Jahr wird fleißig an dem alten Frachtschiff geschraubt um es noch spektakulärer und noch variantenreicher für Zuschauer und Fahrer zu machen. Am 14. Juni ist es dann wieder soweit und der Linzer Handelshafen wird zum Hotspot für sechzehn der besten Wakeboarder, die handverlesen eingeladen wurden um an diesem exklusiven Contest teilzunehmen.

Auch heuer wieder mit dabei der Lokalmatador und Vorjahressieger Dominik Hernler, der versuchen wird seinen Titel vor heimischem Publikum zu verteidigen. Dafür investiert der junge Kärntner sehr viel Zeit und Einsatz. In der Vorbereitung auf die heurige Saison verbrachte Hernler sehr viel Zeit in Orlando (USA), wo ihm durch die verschiedenen Parks und die hohe Dichte an professionellen Fahrern die besten Trainingsbedingungen geboten wurden.



Am 14. Juni wird das versunkene Schiff wieder den besten Wakeboardern der Welt als Spielwiese dienen und damit tausende Fans am Ufer begeistern!

Red Bull Wake of Steel 2014: das versunkene Schiff kehrt zurück!

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Freitag, 16. Mai 2014 um 11:00 Uhr

Ebenso gut vorbereitet wird Daniel Grant (THA) nach Linz reisen. Der Thailänder ist mittlerweile seinem Wunderkindstatus entwachsen und hat sich zu einem der erfolgreichsten Fahrer am Cable entwickelt. 2013 konnte er in allen drei Disziplinen der *WWA World Series* die Titel einfahren. Auch der Rest des Feldes muss sich nicht verstecken. Mit dabei unter anderem der Weltmeister von 2012 Dominik Gührs (GER) und der Australier James Windsor. Aus Österreichischer Sicht darf man gespannt sein auf den Auftritt des erst 16-jährigen Timo Kapl. Der Oberösterreicher aus Bad Leonfelden war im letzten Jahr bereits als Ersatzfahrer dabei und wird 2014 sein Debüt bei

Red Bull Wake of Steel

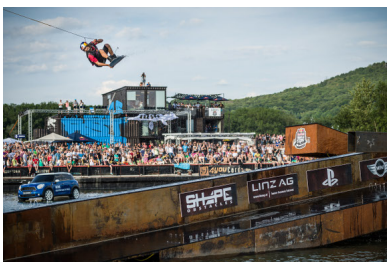
geben. Bekannt für seine technisch schwierigen Tricks und sein enormes Bewegungstalent wird es interessant sein zu sehen wie er mit der Weltelite mithalten kann.



Das Schiff wird auch 2014 von SHAPE Obstacles zum Wakeboard-Feature umgebaut und wieder zahllose Lines ermöglichen

Ein weiteres Highlight ist die erneute Zusage von Wakeboardlegende Parks Bonifay (USA) als Judge nach Linz zu kommen. Dieser war schon letztes Jahr vom Setup und der Qualität der Rider beeindruckt und freut sich bereits auf die Neuauflage.

Auch das Obstacle wird heuer wieder unvergleichbar mit allem, was es sonst auf der Wakeboard Tour gibt. Ein 65m langes, mit Wasser gefülltes Frachtschiff wird so präpariert, dass es den Wakeboardern als ultimative „Spielwiese“ dient. Im Innenbereich des Schiffs befindet sich ein 150 Quadratmeter großes Wasserbecken, dazu eine 28m lange Rampe, 2 Kicker, 20m Rohr und 12m Eisenstangen, die sich für diverse Slides eignen. Der höchste Absprung liegt 4,5m über dem Wasserspiegel. Eine längere und flachere Auffahrt verspricht noch mehr Action im vorderen Bereich des Schiffs. Ein mobiles 2-Mast-Liftsystem bietet den Ridern dabei unzählige Möglichkeiten für verschiedene Tricks.



Lokalmatador und Vorjahressieger Dominik Hernler will seinen Titel 2014 sicher verteidigen - einfach wird es nicht!

Red Bull Wake of Steel 2014: das versunkene Schiff kehrt zurück!

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Freitag, 16. Mai 2014 um 11:00 Uhr

Red Bull Wake of Steel wird der Höhepunkt der „LINZ AG Bubble Days“, die durch ihr Engagement in den vergangenen Jahren zu einem absoluten Hotspot für Lebenskultur und Kreativität in Linz geworden sind. Neben diversen Showprogrammen begeistern verschiedene Künstler und Bands das Publikum. Einen besonderen Höhepunkt bilden am Freitag der *FM4 Urban Beach*

und die

Red Bull Wake of Steel

Stage auf denen

DJ Phekt

,

Chris P Cuts

,

Martin Jondo

und die Salzburger Indie-Rocker

Steaming Satellites

für Stimmung sorgen werden. Der Samstag steht dann ganz im Zeichen des

Red Bull Wake of Steel

, dessen Programm um 14:00 Uhr mit der Qualifikation startet und nach dem Finale mit

Live-Konzerten, unter anderem von

Hinterland

,

FIVA MC

und

R.A. The Rugged Man

, endet.

Das aktuelle Programm der Bubble Days

Fr. 13. Juni 2014 - ab 12:00 Uhr:

Training Red Bull Wake of Steel

FM4 Urban Beach

Red Bull Skydive Team

Gebäude Graffiti: Arys (Spanien)

Modellbau Flugvorführungen

Ronix Wakeboard Design Lab

Donauwasservorhänge

Live Konzerte: Martin Jondo, Steaming Satelittes, u.v.m.

Red Bull Wake of Steel 2014: das versunkene Schiff kehrt zurück!

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Freitag, 16. Mai 2014 um 11:00 Uhr

Sa. 14. Juni 2014 - ab 12:00 Uhr:

Training Wake of Steel Qualifikation Red Bull Wake of Steel Finale Red Bull Wake of Steel

Jetski Show: Vaclav „Iceman“ Zacek (CZE)

Live Konzerte: u.a. Hinterland, FIVA MC & Das Phantom Orchester und R.A. The Rugged Man

Sicherlich wird auch dieser *Red Bull* Event ein fettes Highlight der gerade begonnenen Saison. Mal sehen ob es dieses Jahr einen neuen Gewinner gibt und wie es tricktechnisch abgeht.

Mehr Infos zum Event unter: www.redbullwakeofsteel.at

Text: Veranstalter **Bilder:** Philip Platzer & Philipp Greindl (beide Red Bull Content Pool)